

Geländegutachten

Name des Platzhalters	Drachenfliegerklub Göräuer Anger
Anschrift	Torweg 3 z.H.Herrn L.Lassock
	95336 Mainleus
Telefon/Fax	09229-1298

Bezeichnung des Fluggeländes: **Göräuer Anger**
Gemeinde: **Kasendorf** Reg.Bezirk: **Oberfranken** Bundesland: **BY**
Koordinaten Startplatz: **50.03' N 11.18' E**
Koordinaten Landeplatz: **50.03' N 11.19' E**

☐ Neuzulassung ☒ Verlängerung ☐ Erweiterung

I. Einstufung des Fluggeländes

- ☐ Übungsgelände
☒ A-Gelände (>100m Höhenunterschied)
☐ B-Gelände (>400m Höhenunterschied)
☐ Windenschleppgelände
☐ UL-Schleppgelände

Luftrechtliche Beschränkungen/Auflagen

- ☐ ja
☒ nein

II. Startplatz

- 2.1 **Zufahrt zum Startplatz über**
☒ öffentlichen Straße bis zum Ort **Zultenberg**,
von dort müssen die Hängegleiter ca. 100-150m getragen werden.
Der Aufbauplatz ist genügend groß.
- 2.2 **Beschaffenheit**
☒ **Rampenstartplatz**
Länge der Rampe: **7,50m** Belag: **Gummi, tritt- und rutschfest**
Breite der Rampe: **1,50m** Rampenneigung: **17 Grad**
Höhe der Rampe: **2,50m**
- 2.3 **Abmessungen**
Hindernisfreie Breite: **ausreichend**
Länge der Startlauffläche: **max. 7,50m**
Geländeneigung: **geignet für Fluggeräte ab Gleitzahl 6**
Höhe über MSL: **538 m**
Höhenunterschied zum Landeplatz: **148 m**
- 2.4 **Startrichtungen:** **NORDOST**
- 2.5 **Sicherheit**
Gefahrlose Startabbruchmöglichkeit ☐ ja ☒ nein
Bei einem Fehlstart fällt der Pilot in niedrige Bäume.

Besonderheiten (z.B. Leebildung bei Schneisen etc.):
Bei Windrichtungen aus Ost Gefahr von Turbulenzen

Windrichtungsanzeiger

- ☒ fest installiert
☐ werden nur bei Flugbetrieb aufgestellt

Erste Hilfe Ausstattung

- ☒ fest installiert
☐ wird nur bei Flugbetrieb bereitgehalten

Funkverbindung

- ☐ zwischen Startplatz und Landegelande
☐ zu Rettungsdiensten bei Notfällen
☒ Telefon befindet sich in unmittelbarer Nähe des Startplatzes (Entfernung beträgt ca. 300m)

2.6 Genehmigungen/Erlaubnisse

Folgende Genehmigungen liegen für den Startplatz vor
☒ Einwilligung des Grundstückseigentümers

2.7 Bemerkungen zum Startplatz:

**Die Rampe ist nur für Hängegleiterstarts geeignet!
Gleitsegelstarts sind auf der Rampe nicht erlaubt**

III. Landeplatz**3.1 Zufahrt zum Landeplatz**

Zufahrt über: ☒ öffentl. Weg/Straße
☐ Privatweg Genehmigung liegt vor: ☐ ja ☐ nein

3.2 Beschaffenheit

☒ relativ ebene Landewiese ☒ Grasbewuchs ☐ steinig
☐ unebene Landewiese ☐ absolut hindernisfrei
☐ anderer Untergrund:

☐ zu beachtende Hindernisse:

☒ Landeplatz hat geringes Gefälle in NO-Richtung
wenn die Landeplatzbreite überflogen wird.

3.3 Landeanflug

Landerichtungen: **Südost / Nordwest**
☒ einfach anzufliegen
☐ schwierig anzufliegen

3.4 Abmessungen

Maße des Landeplatzes
Länge: **80m** Breite: **35 m**
Höhe über MSL: **390m**

3.5 Sicherheit

Windrichtungsanzeiger
☒ fest installiert
☐ wird nur bei Flugbetrieb aufgestellt

Erste Hilfe Ausstattung

☐ fest installiert
☒ wird nur bei Flugbetrieb bereitgehalten

Funkverbindung/Telefon

- ☒ zwischen Start- und Landegelände nur bei Schulung
- ☐ zu Rettungsdiensten bei Notfällen
- ☐ Funktelefon
- ☒ Telefon in unmittelbarer Nähe (Entfernung ca. 800m)

3.6 Genehmigungen/Erlaubnisse

Folgende Genehmigungen für den Landeplatz liegen vor

- ☒ Einwilligung des Grundstückseigentümers
- ☒ Außenstarterlaubnis des DHV vom 20.04.94

3.7 Anlagen

☒ Topographische Karte mit eingezeichnetem Fluggelände
M 1: 25 000

☒ Meßtischblatt M 1: 1500 / 5000

☐ Fotos des Geländes

Bild 1

Bild 2

Bild 3

Bild 4

☒ = liegen dem DHV vor

3.8 Zusammenfassung/Abschlußbericht zu o.g. Fluggelände

3.81 Luftrechtliche Aspekte

Das Hängegleiterfluggelände wird seit 1985 mit einer Außenstart- und Landeerlaubnis der Regierung von Mittelfranken befliegen. Mit Genehmigung vom 23.01.89 genehmigte das Luftamt Nord eine maximale Flughöhe von 3000 ft GND. Das Fluggelände liegt außerhalb des TMA-Sektors A. Gemäß Erlaß des Bundesministers für Verkehr dürfen Hängegleiter und Gleitsegelpiloten außerhalb von TMA-Sektoren eine maximale Flughöhe von 5000 ft MSL oder 3000 ft GND nutzen, wobei der höhere Wert maßgebend ist. Bei Überlandflügen ist die nach Osten unmittelbar angrenzende TMA-A und die CTR (HX) Bayreuth zu beachten.

3.82 Geländeaspekte

Das Fluggelände "Görauer Anger" ist für den Betrieb von Hängegleitern für Piloten mit Ausbildungsstand "Beschränkter Luftfahrerschein" geeignet. Der Rampenstart erfordert diesen Ausbildungsstand. Gleitsegelstarts sind geländebedingt am Görauer Anger nicht möglich.

Gersfeld, 17.05.94



Horst Barthelmes
Geländesachverständiger